



### GROSSE FREUDE BEIM SIEGERTEAM

Luca Brauburger, Anna Turano und Luisa Breitenbach sicherten sich den ersten Platz, gefolgt von den Teams des Bildungszentrums des DRK-Rettungsdienstes Mittelhessen sowie der Rettungsdienstschule Schwalm-Eder.



Weitere Informationen über die RDSG finden Sie unter [www.rettungsdienstschule-gelnhausen.de](http://www.rettungsdienstschule-gelnhausen.de)



## RDSG siegt bei „Hessischen Meisterschaften der Rettungsdienstschulen“

Elf Teams aus sechs Rettungsdienstschulen sind bei der zweiten Auflage der „Hessischen Meisterschaften der Rettungsdienstschulen“ in einem spannenden Wettbewerb gegeneinander angetreten. Auch die Rettungsdienstschule des DRK-Kreisverbandes Gelnhausen-Schlüchtern war unter der Leitung von Lehrkraft Yanick Krohn mit zwei Teams am Start – und das mit großem Erfolg: Anna Turano, Luisa Breitenbach und Luca Brauburger sicherten sich am Ende den ersten Platz, gefolgt von den Teams des Bildungszentrums des DRK-Rettungsdienstes Mittelhessen sowie der Rettungsdienstschule Schwalm-Eder.

Bei den Aufgaben galt es sowohl praktische Übungen wie das Manövrieren eines

RTWs durch einen Parcours oder eine Reanimation, als auch theoretisches Wissen, beispielsweise bei der korrekten Beschriftung eines menschlichen Skelettes, zu meistern – unter Zeitdruck, versteht sich.

Weitere Teilnehmer waren die Hildegard-Vötterle-Schule Kassel, das ASB-Bildungszentrum Kassel-Nordhessen sowie die Johanniter-Unfall-Hilfe des Landesverbandes Hessen/Rheinland-Pfalz/Saar. Schirmherrin war Diana Stolz, Hessische Staatsministerin für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege. Eine Neuauflage der Veranstaltung im kommenden Jahr ist bereits in Planung. Diese wird dann beim diesjährigen Gewinner und damit im DRK-Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern stattfinden. +



## Azubis begrüßt: „Bildung ist ein Geschenk“



Insgesamt 34 Auszubildende wurden an den beiden Standorten der RDSG in Gelnhausen und Fulda empfangen.

Insgesamt 34 angehende Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitäter sind an den beiden Standorten der Rettungsdienstschule Gelnhausen (RDSG) in der Barbarossastadt sowie in Fulda in den schulischen Teil ihrer Ausbildung gestartet. Michael Kronberg, Vorstandsvorsitzender des DRK-Kreisverbandes Gelnhausen-Schlüchtern, Schulleiter Michael Dittmar, Werner Herd, Mitglied der Schulleitung, die beiden Klassenlehrer Markus Neumann (Gelnhausen) und Jan Arazi (Fulda) sowie die beiden Damen aus dem Sekretariat, Sandra Bredy und Yvonne Korn, hießen die Neankömmlinge willkommen.

Neben dem DRK-Kreisverband Gelnhausen Schlüchtern entsenden in diesem Jahrgang die DRK-Kreisverbände Fulda, Büdingen und Friedberg sowie die Berufsfeuerwehr Offenbach als

langjährige Kooperationspartner ihren Nachwuchs an die RDSG. Die jungen Frauen und Männer durchlaufen eine dreijährige Ausbildung, die neben dem theoretischen Unterricht von Beginn an auch umfangreiche Praxisanteile umfasst.

„Sie haben sich für einen sinnstiftenden Beruf entschieden, bei dem Sie sehr viel Dankbarkeit zurückbekommen – dazu gratuliere ich Ihnen sehr herzlich“, begrüßte Michael Kronberg die neuen Auszubildenden. Michael Dittmar hob das selbstorganisierte Lernen an der RDSG hervor, das sich an vielen Stellen deutlich vom „normalen“ Schulalltag unterscheidet. „Bildung ist

*„Sie haben sich für einen sinnstiftenden Beruf entschieden, bei dem Sie sehr viel Dankbarkeit zurückbekommen – dazu gratuliere ich Ihnen sehr herzlich!“*

**Michael Kronberg**  
Vorstandsvorsitzender

ein Geschenk. Ihre Aufgabe ist es, dieses Geschenk anzunehmen und bestmöglich zu nutzen.“ Gerade für den Notfallsanitäter-Beruf sei das Prinzip des „Lebenslangen Lernens“ elementar. +



ZUR PERSON

Heiko Korte ist 54 Jahre alt und lebt mit seiner Partnerin und ihren zwei Kindern in Schlüchtern. Beim DRK-Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern leitet er den Bereich Hausnotruf.



# 8 Fragen an Heiko Korte

**+ Was ist Ihre Aufgabe und Ihre Abteilung?** Ich bin für den Hausnotruf und alles, was damit zusammenhängt, verantwortlich.

**+ Was war Ihr Traumberuf als Kind?** Tatsächlich kann ich mich nicht genau erinnern. Aber wie wahrscheinlich sehr viele Kinder wollte ich gerne Rennfahrer oder Astronaut werden.

**+ Seit wann arbeiten Sie beim Roten Kreuz?** Seit dem 1. Januar 2019

**+ Wie sind Sie zum Roten Kreuz gekommen?** Das DRK als solches und die dort arbeitenden Menschen habe ich schon immer bewundert. Als mir angeboten wurde, beim DRK zu arbeiten, habe ich keine Sekunde gezögert, da es hier um Menschen geht und darum, Ihnen zu helfen.

**+ Welche Anforderungen gibt es bei Ihrer Arbeit?** Technisches Verständnis (auch für den Hintergrund der Systeme), Empathie im Umgang mit unseren Klienten und deren Angehörigen sowie die Bereitschaft, auch außerhalb der gewohnten Arbeitszeiten zu helfen. Für alle Kolleginnen und Kollegen, ob im Hausnotruf-Team oder im Team der Rufbereitschaft da zu sein, mitzuarbeiten und zu unterstützen.

**+ Was gefällt Ihnen besonders an Ihrer Tätigkeit?** Das Zusammenspiel und die Ergänzung von technischer Hilfestellung und Hilfe im Notfall. Vom Hausnotruf, über den technischen Support, die Leitstelle als Hausnotrufzentrale, die Rufbereitschaft bzw.

den Hintergrunddienst bis hin zum Rettungsdienst. Die Vielfältigkeit der Aufgaben, der persönliche Kontakt und Umgang mit unseren Klienten, sowie das Weiterentwickeln von Hausnotrufsystemen, um technisch für unsere Kunden immer auf dem neuesten Stand zu sein und größtmögliche Sicherheit im vertrauten häuslichen Bereich zu bieten. Es ist täglich anders, nie langweilig.

**+ Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit?** Ich habe ein Haus, das mich auf Trab hält, ich baue und gestalte Dinge in und am Eigenheim. Zudem freue ich mich mit Familie und Freunden zusammen zu sein und Zeit zu verbringen. Ich verreise mit großem Vergnügen mit der Familie, mit Freunden oder auch allein. Gerne gehe ich eine kleine Runde joggen oder entspanne mich beim traditionellen Bogenschießen in der Natur.

**+ Ein Satz zum Roten Kreuz?** Eine großartige Organisation mit der Mission, unseren Mitmenschen zu helfen. In der aktuellen Zeit wichtiger denn je. Ich bin froh ein Teil davon zu sein. +



DRK-Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

Präsidium

Christof Hoffmann	Präsident
Luise Meister	Vizepräsidentin
Dr. Frank Kleespies	Vizepräsident
Klaus Antoni	Schatzmeister
Sophia Ismajaj	Justiziarin
Oliver Habekost	Beisitzer
Manfred Heil	Beisitzer
Daniel Teichmann	Beisitzer
Michael Tumbrägel	Beisitzer
Thorsten Stolz	Beisitzer
Myriam Machuy	Vertreterin Ehrenamt
Miriam Greaux	Vertreterin Ehrenamt
Tabea-Sophie Suska	Vertreterin Ehrenamt
Heiner Kauck	Ehrenpräsident

Hauptamtlicher Vorstand

Michael Kronberg	Vorsitzender des Vorstands
Fabian Gastine	Mitglied des Vorstands

Ehrenamtliche Leitungskräfte

Hendrik Heberer	Kommissarische Kreisbereitschaftsleitung
Tim Zirkel	Kommissarische Kreisbereitschaftsleitung
Kilian Orth	Leiter des Jugendrotkreuz
Danica Albrecht	stv. Leiterin des Jugendrotkreuz
Bastian Heckmann	stv. Leiter des Jugendrotkreuz
Jutta Hoffmann	Kreisleiterin Wohlfahrt und Soziales
Christian Loncarovich	Leiter der Bergwacht
Ralf Oberschelp	Leiter der Wasserwacht
Helmut Glaser	Konventionsbeauftragter
Jochen Hohm	Kreisverbandsarzt
Dr. Eberhard Koch	Kreisverbandsarzt

Ortsvereine, Bereitschaften, Fachdienste und Gruppen

Bad Orb	Naima Rasch	0175 9005990
Bergwacht	Christian Loncarovich	01522 2516333
Biebergemünd	Mathias Maiberger	06050 7955
Freigericht	Markus Prinz	06055 83782
Gelnhausen	Sebastian Peters	0160 4101924
Hutten	Gabriele Ochs	06661 4907
Lieblös	Frank Wester	06051 4800170
Musik & Show Corps	Rüdiger Schmidt	06054 917479
Neuenhaßlau	Simone Bartelt-Dommer	06051 889962
Niedermittlau	Jasmin Albrecht	06055 4140
Roth	Klaus Bechtold	06051 471463
Rothenbergen	Marcus Böttcher	0176 75398826
Schlüchtern	Luise Meister	0151 21447812
Sinntal	Dirk Ebenhöch	06664 4039963
Spessart	Katrin Teichmann	09356 9348985
Steinau	Manfred Heil	0171 3065262
Vogelsberg	Heiner Kauck	06054 5221
Vollmerz	Bastian Heckmann	06664 919954
Wasserwacht	Ralf Oberschelp	0162 6209991

Geschäftsstelle mit Durchwahl

Adriana Bauer	Personalabteilung	06051 4800 -110
Mark Berger	Hausmeister	.....-991
Nina Chmyrov	Migrationsberatung	.....-270
Carol-Ann Cranford	Hausnotruf	.....-221
Karsten de Man	Rettungsdienst	.....-141
Fabian Gastine	Rettungsdienst	.....-142
Gaby Grimm	Ambulante Pflege	.....-120
Carmen Habenstein	Personalabteilung	.....-243
Harald Hellenbrandt	Servicestelle Ehrenamt	.....-180
Robin Janina Henrich	Controlling	.....-104
Carmen Kleuderlein	Personalabteilung	.....-112
Andrea Klöckner	Faktura	.....-250
Heiko Korte	Hausnotruf	.....-221
Michael Kronberg	Geschäftsführer	.....-100
Birgit Kümmer	Buchhaltung	.....-241
Siria Lang	Faktura	.....-251
Eugen Metzler	Rettungsdienst	.....-140
Julia Müller	Buchhaltung	.....-242
Alessandro Piosek	Einkauf	.....-260
Felix Porstner	Migrationsberatung	06051 6182889
Bianca Reifschneider	Assistentin GF	.....-103
Ute Reißig	Faktura	.....-122
Carola Roth	Faktura	.....-123
Monika Schories	Kleiderladen	06051 5382693
Sabine Schuldes	Empfang	06051 4800-118
Monika Volz	Geschäftsstelle SLÜ	.....-300
Helga Weber	Buchhaltung	.....-240
Frank Wester	Erste-Hilfe-Kurse	.....-170
Esther Wilfert	Öffentlichkeitsarbeit	.....-101
Steffen Zentgraf	Migrationsberatung	.....-272

Rettungsschule Gelnhausen

Sandra Bredy	Sekretariat	.....-193
Michael Dittmar	Schulleitung	.....-191
Werner Herd	Schulleitung	.....-192
Yvonne Korn	Sekretariat	.....-194

Impressum:

Herausgeber: DRK-Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e.V.  
 Frankfurter Straße 34, 63571 Gelnhausen, Telefon 06051 4800-0  
 Geschäftsführer: Michael Kronberg  
 Redaktionsleitung: Esther Wilfert, Layout: dieEMsign  
 Bildnachweis: DRK-Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e.V., soweit nicht anders angegeben

## Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

Frankfurter Straße 34  
63571 Gelnhausen  
Telefon 06051 4800-0  
[www.drk-gelnhausen-schluetchtern.de](http://www.drk-gelnhausen-schluetchtern.de)

Herr  
Max Mustermann  
Musterstraße 9  
12345 Musterstadt



### Sehr geehrter Herr Mustermann,

bei der Überprüfung unserer ambulanten Dienste durch den medizinischen Dienst der Krankenkassen wurde erneut die Bestnote von 1,0 in allen vier Prüfungsbereichen erzielt. Das ist ein weiterer Beweis für die hohe Qualität der Arbeit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in allen fünf Stationen. Ich bin sehr stolz und dankbar für die erneute Bestätigung der sehr guten Arbeit unter dem Zeichen des Roten Kreuzes. Wir haben diese Auszeichnung nun bereits zum zwölften Mal in Folge erhalten und mein Dank gilt allen, die hieran mitgewirkt haben – stellvertretend der Pflegedienstleitung um Gaby Grimm und Daniela Hämel, sowie den Stationsleitungen und den Mitgliedern des Qualitätszirkels.

Unser beauftragtes Architekturbüro hkr aus Gelnhausen hat einen ersten interessanten Entwurf zur Erweiterung der Rettungswache in Gelnhausen vorgelegt, der durch die Rückgabe der Büroräumlichkeiten im 1. OG möglich wird. Wir haben hier die höchste Priorität gewählt, da sich zur ursprünglichen Planung Rettungsmittel und Personal mehr als verdoppelt haben. Ein möglicher Umbau muss so erfolgen, dass der Rettungsdienst und der Krankentransport weiterhin aufrecht erhalten bleiben. Die Wachenleitung und der Betriebsrat sind in diesen Prozess miteingebunden.

Ihr  
**Michael Kronberg**  
Geschäftsführer DRK-Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

# Wichtige Weichen für die Zukunft gestellt



## Die Geehrten des DRK-Kreisverbands Gelnhausen-Schlüchtern

Die Einsatz-Medaille Inland sowie die Hochwasser-Medaille des Landes Nordrhein-Westfalen bzw. des Landes Rheinland-Pfalz gehen an Matthias Günther, Sarah Hergert, Christof Hoffmann, Kai Kalden, Reza Obtehaljoo, Maurice Richter und Michael Sattler (alle NRW).

In Rheinland-Pfalz waren Tobias Härtel, Myriam Machuy, Frank Wester, sowie Tim und Zoe Zirkel im Einsatz.

Für ihre Einsätze in beiden benachbarten Bundesländern werden Jan-Niklas Janssen, Carolin Orth, Kilian Orth und Jonas Scholz ausgezeichnet.

An Jonas Scholz und Matthias Christ wird zudem die Katastrophenschutz-Medaille verliehen.

Eine besondere Ehrung wird Jasmin und Maik Albrecht zuteil: Beide erhalten für ihr großes ehrenamtliches Engagement das Blaue Band in Silber des DRK.

Der Blick zurück auf ein ereignisreiches Jahr sowie die Ehrung engagierter Mitglieder standen im Mittelpunkt der Kreisversammlung des DRK-Kreisverbands Gelnhausen-Schlüchtern.

Wieder komplett ist das Präsidium: Zur neuen Justiziarin wurde Sophia Ismajaj gewählt. Die Juristin arbeitet als Rechtsanwältin in der Kanzlei Dr. Lengemann, Becker, Till. Durch die Verabschiedung des Haushalts-, Investitions- und Stellenplans 2025 wurden zudem wichtige Weichen für die Zukunft gestellt.

Präsident Christof Hoffmann begrüßte neben den Delegierten aus den DRK-Ortsvereinen und den Vertreterinnen und Vertretern aus den DRK-Gemeinschaften Paul-Franz Weil (stellvertretender DRK-Landesjustiziar), Heiner Kauck, Ehrenpräsident des DRK-Kreisverbands Gelnhausen-Schlüchtern, sowie Kreisbrandinspektor Markus Busanni. Ihm wurde zudem die Aufgabe zuteil, verdiente Rotkreuzkameradinnen und Rotkreuzkameraden für ihr Engagement zu ehren.

Im Anschluss berichtete Präsident Christof Hoffmann aus dem Präsidium. Unter anderem hob er



## DAS PRÄSIDIUM IST WIEDER KOMPLETT

Die neue Justiziarin Sophia Ismajaj mit (von links) Dr. Frank Kleespies (Vizepräsident), Michael Kronberg (Vorstandsvorsitzender) und Christof Hoffmann (Präsident).

die Arbeit des Strategieausschusses sowie der AG Mitgliedergewinnung hervor. Zudem kündigte er an, dass im kommenden Jahr wieder eine Veranstaltung zum Rotkreuz-Tag am 8. Mai sowie eine Neuauflage des Rotkreuz-Balls stattfinden sollen.

Vorstandsvorsitzender Michael Kronberg ergriff im Namen des hauptamtlichen Vorstandes das Wort. Er erinnerte an die Eröffnung der Außenstelle Fulda sowie an die Feier anlässlich des zehnjährigen Bestehens der DRK-Rettungsdienstschule Gelnhausen. Eine sehr positive Nachricht für den DRK-Kreisverband sei die mittlerweile erfolgte achtjährige Verlängerung der Beauftragung für den Rettungsdienst und den Krankentransport durch den Main-Kinzig-Kreis sowie die damit verbundene Planungssicherheit. Zudem habe der Kreisverband seit 1. Januar im Auftrag des Main-Kinzig-Kreises den Notarzt-Standort Bad Soden-Salmünster übernommen. Auch eine Haustürwerbeaktion sei in den vergangenen Monaten erfolgreich umgesetzt worden.

Ebenso berichteten Carolin Orth (Rotkreuzbeauftragte), der kommissarische Kreisberei-

tschaftsleiter Hendrik Heberer, Jutta Hoffmann (ehrenamtliche Kreisleiterin Wohlfahrts- und Sozialarbeit), Ralf Oberschelp (Wasserwacht), Christian Loncarovich (Bergwacht) sowie Kilian Orth und Bastian Heckmann (beide Jugendrotkreuz) aus ihren Verantwortungsbereichen.

Auch Kilian Orth und Bastian Heckmann (beide Jugendrotkreuz) zogen Bilanz. So gibt es seit einiger Zeit neue JRK-Gruppen in Biebergemünd und Bad Orb, das JRK in Birstein wurde reaktiviert. 2025 findet von 16. bis 18. Mai der JRK-Landeswettbewerb mit 300 Teilnehmern aus ganz Hessen in Gelnhausen statt. +



## Infos und Termine

+ **Der Kreisverband hat eine sehr erfolgreiche Haustürwerbeaktion in fast allen Kommunen unseres Einzugsgebietes durchgeführt.** Es konnten über 1300 neue Unterstützerinnen und Unterstützer für unsere Arbeit vor Ort gewonnen werden. Die Aktion soll in den kommenden Jahren fortgesetzt werden.

+ **Die nächste DayShift-Woche** unserer Notfallsanitäter-Azubis des Jahrgangs 2022/1 findet vom 9. bis 12. Dezember 2024 statt.

+ **Unser Kreisverband möchte auf vielen Wegen regelmäßig über seine Arbeit informieren** und neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter für das DRK werben. Nach Facebook, Instagram, LinkedIn und XING sind wir darum nun auch auf TikTok sowie unserem eigenen WhatsApp-Kanal aktiv.



## Fuhrpark hat Zuwachs bekommen

Der Fuhrpark des DRK-Kreisverbandes hat Zuwachs bekommen: Insgesamt vier neue RTWs, ein KTW und ein NEF wurden in den vergangenen Monaten in Dienst gestellt. Die RTWs sind unter anderem mit elektrohydraulischen Tragen, automatischen Handbremsen und Bedienteilen an allen Sitzen ausgestattet, damit sich die Rettungskräfte während der Fahrt nicht abschnallen müssen. Den Kolleginnen und Kollegen allzeit gute und sichere Fahrt! +



Geschäftsführer Michael Kronberg (5. von links) sowie Eugen Metzler (2. von links) und Karsten de Man (rechts) von der Rettungsdienstleitung übergaben die Fahrzeuge an die Kolleginnen und Kollegen aus dem Rettungsdienst.



### UMZUG DER RETTUNGSWACHE

Michael Kronberg überreichte symbolisch einen gebackenen Schlüssel an Wachenleiter Alexander Rützel. Brot und Salz hatte Jan-Niklas Janssen, Bereitschaftsleiter der OV Spessart, für die neuen „Mitbewohner“ im Gepäck.



## DRK-Rettungswache in Burgjoß an neuem Standort

Es ist ein Domizil auf Zeit: In Burgjoß ist die neue Rettungswache des DRK-Kreisverbandes Gelnhausen-Schlüchtern eröffnet worden. Der neue Standort befindet sich im ehemaligen Kindergarten; seit einigen Jahren hat dort auch bereits die DRK-Ortsvereinigung Spessart eine neue Bleibe gefunden. Rettungsdienst und Ehrenamt rücken nun unter einem Dach näher zusammen – allerdings nur so lange bis mittelfristig ein neuer, einsatztaktisch günstiger Standort gefunden ist.

Der Umzug der Rettungswache war nach der Kündigung des bisherigen Mietverhältnisses notwendig geworden, zeichnete DRK-

Vorstandsvorsitzender Michael Kronberg die Gründe nach, die zu dieser Entscheidung geführt hatten. Er bedankte sich – auch im Namen von DRK-Präsident Christof Hoffmann – neben dem Main-Kinzig-Kreis und dem Jossgründer Bürgermeister Victor Röder bei den ausführenden Firmen sowie bei der DRK-Ortsvereinigung Spessart, die sich bereiterklärt hatte, die eigenen Räumlichkeiten künftig mit den hauptamtlichen Kolleginnen und Kollegen aus dem Rettungsdienst zu teilen. In den vergangenen Monaten war das Gebäude umgebaut und modernisiert worden, im Außenbereich entstand zudem ein überdachter Carport. +

## Siebenjähriger bedankt sich mit Plakat und Süßigkeiten



Mit einem selbstgemalten Plakat und einem Korb voller Süßigkeiten hat sich der siebenjährige Kevin Peichl aus Gründau in Begleitung seiner Mutter bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus dem Rettungsdienst und der Pflege für ihren Einsatz an allen Tagen im Jahr bedankt. Auch bei der Polizei und im Hospiz hatte er zuvor vorbeigeschaut und den jeweiligen Teams damit eine große Freude gemacht. Wir alle haben uns sehr über diese tolle Geste gefreut! +

### AMBULANTER PFLEGEDIENST



## Bestnote für Ambulanten Pflegedienst

Bei der Überprüfung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MD) hat der ambulante Pflegedienst des DRK-Kreisverbandes Gelnhausen-Schlüchtern erneut die Bestnote 1,0 erreicht. In allen vier Teilbereichen erhielt der ambulante Pflegedienst des DRK von den Prüfern eine „glatte 1“ – und das zum zwölften Mal in Folge. Die Prüfung erfolgt immer sehr kurzfristig, erst einen Tag vorher wird der Besuch des Medizinischen Dienstes angekündigt. Am Prüfungstag selbst lag der Fokus dann zunächst auf der Überprüfung der Dokumentation, danach wurden nach dem Zufallsprinzip acht Patienten ausgewählt, die besucht wurden.

In deren häuslichem Umfeld überprüfte das MD-Team den Pflegezustand der Patienten und stellte Fragen zur Zufriedenheit mit der Arbeit des Pflegedienstes. Alle Befragten äußerten sich durchweg positiv, was die sehr gute Arbeit des DRK-Teams zusätzlich untermauert.



Fotos: Frank Heu Photography

Vorstandsvorsitzender Michael Kronberg, Fabian Gastine (Mitglied des Vorstands) und Pflegedienstleiterin Gaby Grimm dankten allen Mitarbeitenden herzlich für ihr tägliches Engagement zum Wohle der Patientinnen und Patienten. +



Hier können Sie sich den kompletten Transparenzbericht anschauen.

# Schön, dass Sie da sind!

## Unsere Auszubildenden zum Notfallsanitäter



von links: **Lilly Przewosnik, Cedrik Eckert, Sina Gall, Leo Fisch, Julian Nees, Luca Schröder, Marlon Nellen, Tim Trendel, Brandon Mahnke, Niklas Fuchs, Jannik Flach und Nico Peter**

## Unsere FSJ'ler im Rettungsdienst



**Ammar Al Nagnagh**



**Antonia Götte**



**Sophia Grauel**



**Marta Koch Morán**



**Fee Kress**



**Joshua Miserre**



**Merle Raschka**



**Chiara Sitzmann**

## Unsere neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Pflege



**Alicja Ceglowska**  
Pflegefachfrau



**Bianca Schleich**  
Krankenpflegehelferin



**Tessa Taylor**  
Pflegehelferin



**Lara Wunderlich**  
Pflegefachfrau



**Muriel Astride Mewembe Foguieng**  
Azubi Pflegefachfrau

und  
**Sophie Lüdde**  
Altenpflegehelferin

**Dominique Dylong**  
Altenpflegehelfer

**Somayeh Amandar**  
Auszubildende zur  
Altenpflegehelferin

## Unsere Azubis zum Rettungs-sanitäter



**Emily Benatzky**



**Christoph Geist**



**Lea Scheiderer**



**Sven Schöppner**



**Luca Thurzo**

## FSJ'ler verbringen einen Tag im Kletterwald



Die FSJ'ler verbrachten gemeinsam mit Personalreferentin Adriana Bauer (rechts) einen erlebnisreichen Tag im Kletterwald.

**M**it einem Ausflug in den Kletterwald nach Heigenbrücken haben wir den jungen Kolleginnen und Kollegen „Danke“ gesagt, die in den vergangenen Monaten ein Freiwilliges Soziales Jahr in unserem Kreisverband absolviert haben. Ob im Rettungsdienst, im Bereich Lager/Einkauf oder bei der Migrationsberatung: Unsere FSJ'ler haben viel Fleiß, Ausdauer und Mannschaftsgeist bewiesen und waren ein wichtiger Bestandteil unseres DRK-Teams. Wir wünschen allen viel Erfolg auf ihrem weiteren Weg! +



**Ashok Kumar Lamichhane**  
Notarzt



**Madina Nogorbekova**  
Notunterkunft



**Markus Mumme**  
FSJ Lager



**Patrice Sheppard**  
FSJ Kleiderladen



**Marc Stock**  
FSJ Sozialarbeit